

Jolyn Beer löst Ticket für die Europameisterschaft in Győr

Sportschießen: Die Schützin der SB Freiheit belegte bei der nationalen Ausscheidung den dritten Platz.

Pfreimd. Die Sportschützin Jolyn Beer von der Schützenbrüderschaft Freiheit hat als Dritte der nationalen Ausscheidung am vergangenen Wochenende ihr Ticket zur Luftgewehr-Europameisterschaft in Győr gelöst.

„Auch da erwartet uns ein brutal hohes Niveau.“

Christian Pinno, Trainer der SB Freiheit, der bei der EM zum DSB-Aufgebot zählt

Im oberpfälzischen Pfreimd kam die Sportsoldatin, die für die Freiheiter in der Luftgewehr-Bundesliga aktiv ist, in den drei Programmen über 60 Schuss Luftgewehr auf insgesamt 1882,9 Ringe (626,0/628,5/628,4). Mit dem dritten Rang im abschließenden Finale (230,7) ergatterte sie zwei extra Zähler für die Gesamtwertung und sicherte mit 1884,9 Zählern nicht nur Platz drei, sondern auch das begehrte Ticket für die kontinentalen Titelkämpfe in den Zehn-Meter-Disziplinen.

Michaela Thöle auf Platz acht

Julia Simon (Oberpfalz) gewann die Qualifikation mit 1888,8 Zählern, Isabella Straub (1888,7) aus Bayern belegte ganz knapp dahinter den zweiten Rang. Als zweite Freiheiter Starterin hatte sich



Jolyn Beer, Julia Simon und Isabella Straub (v.l.) vertreten Deutschland bei der EM in Ungarn. Foto: Verein

auch Michaela Thöle für die Ausscheidung qualifiziert. Mit 1860,4 Zählern kam sie auf Platz acht ins Ziel.

Die Europameisterschaften finden Ende Februar in Győr (Ungarn) statt. „Auch da erwartet uns ein brutal hohes Niveau“, sagt der Freiheiter Coach Christian Pinno, der als Trainer wie Beer dem Aufgebot des Deutschen Schützenbundes angehören wird.

Bis dahin wartet auf das SB-Team aber zunächst noch vom 2. bis 4. Februar das Bundesliga-Finale in Paderborn, bei dem die Mannschaft aus der Sösestadt wieder um einen Podestplatz kämpfen wird. Der Freiheiter Gegner im Viertelfinale ist Der Bund München.